

PRESSEMITTEILUNG

08/09/2015

ERSTE SIDEL-ANLAGE MIT TROCKEN-ASEPTIK FÜR WACHSENDE NACHFRAGE NACH GESÜNDEREN GETRÄNKEN IN INDONESIA



Lohnabfüller PT.Hokkan hat die erste Sidel-Anlage mit Trocken-Aseptik in Indonesien installiert, um die Produktionskapazitäten gesunder Softdrinks ohne Kohlensäure für den wachsenden indonesischen Getränkemarkt zu erweitern. Die Investition knüpft an den Erfolg der ersten bei PT.Hokkan installierten Sidel-Anlage an, einer Combi mit Nass-Aseptik. Zusammen bieten die Anlagen dem Unternehmen nun eine höhere Produktionsflexibilität.

Indonesien ist mit einem Anstieg des BIP von 5,8 %¹ im Jahr 2013 eines der leistungsstärksten Schwellenländer. Das kontinuierliche Wirtschaftswachstum hat in Verbindung mit der Bevölkerungszunahme in den letzten Jahren zu einem deutlichen Anstieg des Getränkekonsums in Indonesien geführt. Für den Zeitraum 2012 bis 2017 wird bei asiatischen Getränkespezialitäten eine mittlere jährliche Wachstumsrate von 8,4 % erwartet, was einem Gesamtanstieg von fast 50 % entspricht. Die wachsende und über ein höheres Einkommen verfügende indonesische Mittelschicht sucht nach neuen Trinkerlebnissen und Geschmacksrichtungen, und die weltweit zunehmende Verstädterung, mit steigenden Einwohnerzahlen in den Ballungsgebieten der großen Städte, schlägt sich in den Verbrauchergewohnheiten des Landes nieder.

PT.Hokkan Indonesia gehört zur japanischen Hokkan Group und hat sich als Lohnabfüller für die Getränkeindustrie auf PET-Flaschenformate bis 500 ml spezialisiert. Abgefüllt werden die Flaschen im Werk Bogor in der indonesischen Provinz West Java, ca. 50 km südlich von Jakarta. Dieser Standort wird mit frischem reinem Brunnenwasser versorgt und profitiert vom etablierten Vertriebsnetz der nahegelegenen Stadt Sukabumi bei Jakarta. Seit der Inbetriebnahme der zweiten Sidel Combi im März 2015 hat das Werk seine potenzielle Produktionskapazität mehr als verdoppelt. Der aseptische Prozess ermöglicht die Fertigung hochwertiger und lange haltbarer Produkte in flexibel gestaltbaren leichten Flaschen. PT.Hokkan Indonesia investiert weiter in FuE-Laborleistungen, um das Angebot für potenzielle Kunden der Region zu erweitern.

¹ Quelle: Weltbank

Kontakt:

Public Relations
Tel.: +41 41 785 23 60
press@sidel.com

PRESSEMITTEILUNG

Bereit für die Nachfrage der Verbraucher nach gesunden Getränken in PET

PT.Hokkan Indonesia hat das Potenzial des wachsenden indonesischen Markts für gesunde Getränke erkannt. Einem weltweiten Trend folgend steigt das Gesundheitsbewusstsein der indonesischen Verbraucher. Vor allem die junge Generation verlangt zunehmend nach praktisch verpackten gesunden Produkten. Den Bereich Milchprodukte, z. B. Trinkjoghurts, hat diese Tendenz schon positiv beeinflusst, denn hier sind stabile Single-Serve-Formate aus Kunststoff für unterwegs sehr beliebt. PT.Hokkan Indonesia konzentriert die Geschäftsentwicklung daher auf Produkte mit Milch wie Milchtee, Milchkaffee und „Matcha“. Das in Indonesien beliebte Getränk basiert auf fein gemahlenem Pulver aus grünem Tee, der speziell dafür angebaut und verarbeitet wird. Matcha ist eines der Getränke, die derzeit auf der Sidel Combi mit Nass-Aseptik produziert werden, und ein gutes Beispiel für ein Produkt, das der wachsenden Nachfrage nach gesünderen Getränkealternativen entspricht. Da die Teesträucher für Matcha im Schatten wachsen, enthalten sie mehr Tein, das die Konzentrationsfähigkeit fördert, und die antioxidative Wirkung der in grünem Tee enthaltenen Catechine fördert ebenfalls die Gesundheit.

Sichere aseptische Produktion für optimale Qualität

Im Zentrum der Firmenphilosophie von PT.Hokkan Indonesia steht die bestmögliche Produktqualität für den Verbraucher. Die Vermittlung der Erfahrung und Expertise, die die Hokkan Group in aseptischer Produktion in Japan erworben hat, war zentral, um im neuen Werk in Indonesien eine sichere Verpackungstechnologie und optimale Produktqualität zu erhalten. Statt Marktanteile von vorhandenen Lieferanten auf dem indonesischen Markt zu übernehmen, wollte die Hokkan Group im Dienst der indonesischen Verbraucher einen neuen Markt für die aseptische Produktion schaffen. „Wir wissen aus unserer Erfahrung in Japan, dass mit der aseptischen Technologie ultraleichte Flaschen, flexibles Flaschendesign und lange Haltbarkeit möglich sind. Die aseptische Technologie bietet zahlreiche Möglichkeiten für die Herstellung von Qualitätsprodukten“, sagt Masaaki Ikezawa, Generaldirektor von PT.Hokkan Indonesia.

Die Hokkan Group war sich sicher, dass Sidel ihren Bedarf nach absoluter Qualität verstand und dass Sidels aseptische PET-Anlagen ihre Anforderungen an die Lebensmittelsicherheit erfüllen würden. Die Kostenfrage war natürlich ebenfalls wichtig, wenn auch nicht vorrangig, da die Gruppe vor allem Qualität und eine schnelle Inbetriebnahme der Anlage wünschte. Als Lohnverpacker legte sie außerdem Wert auf Flexibilität - insbesondere in Bezug auf Design und Format der produzierten Flaschen.

Zusätzliche Vorteile der Preform-Trockendekontamination

Als PT.Hokkan Indonesia zum ersten Mal beschloss, die Produktionskapazität für den aseptischen Markt zu erweitern, entschied sich das Unternehmen für eine Sidel PET-Anlage mit einer Combi Sensofill FMA mit Nass-Aseptik, die Streckblasen, Füllen und Verschließen in einem einzigen integrierten System kombinierte. Der Erfolg dieser Anlage veranlasste das Unternehmen, sich für die nächste Erweiterung seiner Produktionskapazitäten im Jahr 2014 wieder von Sidel beraten zu lassen. Statt einer nassen Sterilisation der Flaschen empfahl die Sidel Group das System der Preform-Trockendekontamination Sidel Predis™, das sowohl finanzielle als auch umweltrelevante Vorteile bot. Sidel Predis ermöglicht eine 100-prozentige Dekontamination aller Preformen mit Wasserstoffperoxid-Nebel, das heißt ohne Wasser und mit geringen Mengen von Chemikalien.

Kontakt:

Public Relations
Tel.: +41 41 785 23 60
press@sidel.com

PRESSEMITTEILUNG

Das System schützt die Integrität und Sicherheit aller Getränke mit hohem oder niedrigem Säuregehalt bei Umgebungstemperatur im Vertrieb.

Die Sidel Combi Predis FMa vereint die Preform-Dekontamination mit den Funktionen Streckblasen, Füllen und Verschließen in einem einzigen Maschinengehäuse. Predis macht die Produktion flexibler und hilft, die Verpackung von Flüssigkeiten vor Mikroorganismen zu schützen, was die Integrität empfindlicher Getränkeprodukte sichert und ihre Haltbarkeit verlängert.

Sidel konnte die Vorteile des Predis-Systems aufzeigen und nach einer genauen Untersuchung der möglichen Optionen entschied sich PT.Hokkan Indonesia, diese Technologie für ihre zweite aseptische Sidel-Anlage zu verwenden. Die Anlage wurde mittlerweile erfolgreich installiert und freigegeben, denn sie erfüllt die mikrobiologischen Standards der Hokkan Group genau. Masaaki Ikezawa fährt fort: „Unsere Anlage mit Nass-Aseptik produziert derzeit Milchkaffee, Milchtee, Matcha, isotonische Getränke und Tees in sechs verschiedenen Flaschenformen und Formaten zwischen 250 und 500 ml (für insgesamt 15 Artikelpositionen). Die Anlage mit Trocken-Aseptik wird dasselbe Produktsortiment herstellen, und unser Ziel ist, alle Flaschenformate auf beiden Anlagen produzieren zu können, um eine maximale Produktionsflexibilität zu erhalten. Da beide Anlagen alle Formate mit Geschwindigkeiten von bis zu 40,000 Fl./Std. unterstützen, hat sich unsere jährliche Produktionskapazität mehr als verdoppelt.“

PET-Flaschendesign für die indonesische Kultur

PT.Hokkan Indonesia hat für die Gestaltung und Entwicklung neuer Flaschen ebenfalls eng mit dem Sidel-Team zusammengearbeitet. Hier waren die Möglichkeiten der Gewichtsreduzierung ein Schwerpunkt, und derzeit wird an der Gewichtsreduzierung der 500-ml-Flasche gearbeitet. „Das Flaschendesign überlassen wir den Profis. Wir kontaktieren unsere Kunden, um ihre Anforderungen an die Flasche zu identifizieren. Anschließend arbeiten wir mit Sidel, um sicherzustellen, dass wir diese Anforderungen mit einer optimierten Lösung für das endgültige Flaschendesign erfüllen,“ so Masaaki Ikezawa.

Aus Zeit- und Kostengründen wäre es dem Kunden allein nicht gelungen, die Markttrends zu untersuchen und die geeigneten Designs für die Verbraucherwünsche zu finden. Sidel dagegen hat die Erfahrung und das Fachwissen, um die Entwicklungsarbeiten für das Design in relativ kurzer Zeit in die richtige Richtung zu lenken. Unter Berücksichtigung der andersartigen kulturellen Ansätze und Marktanforderungen gelang Sidel die Lieferung einer professionellen Lösung. Die endgültigen Designs erzielten lange vor dem Produktionsanlauf gute Testergebnisse und Beurteilungen .

Schulung für entscheidende Etappen

Ein weiteres wichtiges Element für die maximale Effizienz einer Abfüllanlage ist die Schulung, und Sidel arbeitet weiterhin eng mit PT.Hokkan Indonesia zusammen, um die Mitarbeiter des Unternehmens mit exzellenten Fähigkeiten und Kompetenzen auszustatten. Eine Kombination aus einem praktischen Vor-Ort-Training für Inbetriebnahme und Maschinenbetrieb und einer Einheit zu Abfüll- und Streckblasttechnologien im theoretischen Unterricht wurde bereits angeboten. Derzeit wird eine Schulung für Fortgeschrittene im Werk Bogor von PT.Hokkan Indonesia geplant.

Kontakt:

Public Relations
Tel.: +41 41 785 23 60
press@sidel.com

PRESSEMITTEILUNG

Künftige Marktentwicklung

Auch wenn der Einkauf gesunder Getränke wie Sauermilch, Sportgetränke und Energy Drinks bei einem Teil der indonesischen Verbraucher noch nicht üblich ist, wird das zunehmende Gesundheitsbewusstsein der jungen Generation kombiniert mit höherem verfügbarem Einkommen den Wandel der Gewohnheiten beschleunigen. PT.Hokkan Indonesia rechnet für die nächsten Jahre mit einem deutlichen Umsatzanstieg bei von Natur aus gesunden Produkten, einschließlich asiatischer Getränkespezialitäten, Pulverkonzentraten, Frucht- und Gemüsesäften, Funktionsgetränken und Tees. Die indonesischen Verpackungsformate tendieren zu „Single-Serve“ und die meisten Getränke werden in PET-Flaschen abgefüllt. Die Nachfrage nach Pfandflaschen aus Glas ist in den letzten Jahren deutlich gesunken, was vor allem auf die Produktionsumstellung eines Herstellers von Glas auf Einwegflaschen aus PET zurückgeht. Die zunehmende Verwendung von PET hat verschiedene Ursachen: PET ist 100 % recyclingfähig und verfügt über hervorragende Barriereigenschaften, die längere Haltbarkeit ermöglichen. PET bietet viel Freiheit bei der Flaschengestaltung und aufgrund der transparenten Verpackung eine bessere Markenerkennung. Die wieder verschließbaren, leichten und kompakten PET-Flaschen sind verbraucherfreundlicher, da sie nicht auf einmal ausgetrunken werden müssen. Und sie passen besser zum dynamischen, urbanen Lebensstil der jungen Generation indonesischer Verbraucher. Mit der zweiten aseptischen PET-Abfüllanlage will das Unternehmen PT.Hokkan Indonesia die Möglichkeiten optimal nutzen, die diese Markttendenz bietet.

Die richtigen Lösungen

Weltweit macht man sich zunehmend Gedanken wegen der finanziellen und ökologischen Kosten von Rohmaterial und Energie. Daher erhofft sich die Hokkan Group wie andere Getränkeproduzenten und Lohnabfüller von Sidel Lösungen für die Reduzierung des Rohmaterial- und Energieverbrauchs, mehr Einsparungen, eine weitere Verringerung des Flaschengewichts, den Erhalt der Qualität und die Verlängerung der Haltbarkeit ihrer empfindlichen Produkte. „Unserer Meinung nach ist Sidel in den Bereichen Innovation, Flaschendesign, Flexibilität und Serviceleistungen führend. Wir werden auch in Zukunft mit Sidel zusammen nach Wegen suchen, den Energieverbrauch weiter zu senken, und Sidel hat eine sehr innovative Lösung für die Verwendung von PET-Recyclingmaterial vorgelegt. Wir schätzen diese Partnerschaft bei PT.Hokkan Indonesia sehr“, erklärt Masaaki Ikezawa abschließend.

Kontakt:

Public Relations
Tel.: +41 41 785 23 60
press@sidel.com

PRESSEMITTEILUNG



Hinweis des Herausgebers: In diesem Dokument enthaltene Abbildungen dienen lediglich der Information und sind nicht für die Reproduktion bestimmt. Wenn diesem Dokument keine hochauflösenden Exemplare beigefügt sind, können Sie sie von Chris Twigger bei Shaw & Underwood PR erhalten – Kontaktdaten siehe weiter unten.

Für Anfragen zu Redaktion und Anzeigen wenden Sie sich an:
Shaw & Underwood PR
Chris Twigger, Direktor
Tel.: +44 121 454 5584/Cell: +44 7795 423796
christwigger@shawandunderwood.co.uk

Kontakt:
Public Relations
Tel.: +41 41 785 23 60
press@sidel.com

PRESSEMITTEILUNG

Über Sidel

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Getränkemarken beim Schutz des verpackten Produkts, der Umwelt und bei der Bereicherung des Alltags von Millionen von Menschen zu unterstützen.

Das gelingt uns durch unser Angebot kompletter und modularer PET-Verpackungslösungen und durch unsere Mitarbeiter, unsere Serviceleistungen und Maschinen.

Sidel greift auf 165 Jahre Branchenerfahrung zurück. Mit 30.000 installierten Maschinen in über 190 Ländern helfen wir Getränkeherstellern seit über 80 Jahren bei der Getränkeabfüllung, seit über 50 Jahren beim Blasen der Flaschen und seit über 35 Jahren bei der Etikettierung. Wir haben 40 Jahre Erfahrung in aseptischer Abfüllung und gehören zu den Ersten, die vor 30 Jahren PET-Flaschen in der Getränkeindustrie eingeführt haben.

Sidel ist eine Tochtergesellschaft der Tetra Laval Group mit Hauptsitz in der Schweiz und verfügt über 50 Niederlassungen, 13 Produktionsstandorte und 7 Schulungszentren weltweit. Wir beschäftigen über 3.400 Mitarbeiter, die sich auf allen fünf Kontinenten für die Verwirklichung der optimalen Verpackungslösung für Flüssigkeiten einsetzen.

Wir nennen das: **A Better Match** – für unsere Umwelt, unsere Kunden und uns.

Mehr Infos unter www.sidel.de und setzen Sie sich mit uns Verbindung



blog.sidel.com



[linkedin.com/company/sidel](https://www.linkedin.com/company/sidel)



[facebook.com/SidelInternational](https://www.facebook.com/SidelInternational)



blog.knowledgeshare.com



[youtube.com/user/sidel](https://www.youtube.com/user/sidel)



twitter.com/Sidel Intl

Kontakt:

Public Relations
Tel.: +41 41 785 23 60
press@sidel.com